

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

- f) *Arterienblutung am Kopfe.* Daumendruck knapp vor dem Ohre unterhalb der Schläfe.
- g) *Arterienblutung an den Lippen.* Man preßt mit dem Daumen und Zeigefinger die verletzte Lippe im Mundwinkel.
- h) *Blutungen aus Arterien der Schultergegend.* Kräftiger Daumendruck zwischen dem Schlüsselbein (Mitte) und der ersten Rippe.
- i) *Blutungen aus Arterien der Wangen.* Daumendruck auf die Unterkieferschlagader (diese steigt in der Mitte des wagrechten Unterkieferastes zum Gesichte empor).

Ad 2. Die Blutader- oder Venenblutung erkennt man daran, daß das Blut ruhig fließt und eine dunkelrote Farbe zeigt. Die Stillung der Blutung wird durch mäßigen Druck erreicht. Einfacher, mäßig angezogener Wundverband und erhöhte Lagerung des verletzten Gliedes genügen.

- a) *Blutungen aus Beckenorganen.* Kalte Umschläge in der Beckengegend und eine erhöhte Lagerung der Beckenorgane, indem man unter das Kreuz des in Rückenlage gebetteten Kranken einen Polster schiebt.
- b) *Blutungen aus Krampfadern des Unterschenkels.* Entferne etwa vorhandene Strumpfbänder. Hebe das blutende Bein senkrecht empor und Sorge für eine *elastische* Umschnürung desselben **unterhalb** der Wunde (*gegen den Fuß zu*).
- c) *Lungenblutung.* Kennzeichen: Hellrotes Blut, welches schaumiges Aussehen hat. Man mache Eisumschläge um die Brust und gebe kleine Eisstückchen zum schlucken.